

Pressemitteilung Nr. 55/2026
vom 26. August 2026

Auftakt der Hauptverhandlung
wegen bewaffneten Handeltreibens mit Betäubungsmitteln u.a.

4 KLS 530 Js 23544/26 - Beginn: Freitag, den 04. September 2026, 09:00 Uhr:

Tatvorwurf: bewaffnetes Handeltreiben mit Betäubungsmitteln u.a.

Die Staatsanwaltschaft wirft den beiden 24 und 26 Jahre alten Angeklagten vor, sich am 31.03.2026 in der Straße Lüssumer Ring in Bremen in ihrem Pkw zu einem Treffen mit einer gesondert verfolgten Person zwecks Übergabe von Betäubungsmittelnachschub eingefunden zu haben. Hierbei soll sich in der Fahrertür des Fahrzeugs griffbereit ein Schlosserhammer befunden haben. Die Angeklagten sollen der gesondert verfolgten Person Kokain und Cannabis im Grammbereich übergeben haben, damit dieser es gewinnbringend an unbekannte Abnehmer weiterverkaufe. Hierneben sollen die Angeklagten in einem Motorroller weitere Verkaufseinheiten mit Kokain bzw. Cannabis gelagert haben, um diese durch die gesondert verfolgte Person gewinnbringend an unbekannte Abnehmer zu veräußern. Der 24-jährige Angeklagte soll zudem entsprechend des Tatplans in einem Keller eines dortigen Wohnhauses 1.225 € Bargeld sowie weiteres, für den Verkauf eingeplantes, Cannabis gelagert haben.

Hierneben soll der 24-jährige Angeklagte am 11.03.2026 in der Straße Lüssumer Ring in Bremen eine Verkaufseinheit Kokain veräußert und zwei weitere Verkaufseinheiten mit Kokain mit sich geführt haben. Hierbei soll der Angeklagte in seiner Jackentasche ein Cuttermesser mit sich geführt haben. In einem Keller eines Wohnhauses in der dortigen Straße soll der Angeklagte weiteres, für den Verkauf eingeplantes, Kokain, Cannabis und Haschisch gelagert haben. Dort sollen sich zudem griffbereit ein Schwert, ein Kuhfuß, eine Schreckschusswaffe nebst Knallpatronen und 21.780 € Bargeld sowie weitere Wertgegenstände befunden haben.

Der 26-jährige Angeklagte soll am 23.02.2024 in seinem Pkw in der Straße Lüssumer Heide in Bremen Cannabis und Kokain in Verkaufseinheiten sowie 1.020 € Bargeld mit sich geführt haben.

Die Hauptverhandlung wird fortgesetzt am

Dienstag, den 15. September 2026,
Donnerstag, den 17. September 2026,
Freitag, den 18. September 2026,

jeweils um 09:00 Uhr.

Hinweise für Pressevertreter:

Es wird darauf hingewiesen, dass Lichtbild- oder Filmaufnahmen von den Angeklagten in anonymisierter Form (etwa durch „Verpixeln“) zu erfolgen haben!

Den jeweiligen Sitzungssaal entnehmen Sie bitte der Gerichtstafel im Eingangsbereich des Landgerichts.

Henrike Kull
Richterin am Landgericht

- stellv. Pressesprecherin des Landgerichts Bremen -
Domsheide 16, 28195 Bremen
Mobil: 0176 42361782
E-Mail: pressestelle@landgericht.bremen.de